



Kinderspiele

*Die Knaben lassen ihre Drachen steigen
Gleich hier am Rande unsrer alten Stadt.
Die Mädchen drehen ihre bunten Reigen,
Wie es seit je sich so begeben hat.
Seit je und immer, als wir Kinder waren.
Wie schön ist doch solch heitres Kinderspiel!
Was kann es mir wohl heute offenbaren?
Den Segen solchen Spiels: Zweck und Ziel!
Ich steh am Rand der goldgereiften Felder.
Kornblumen pflück ich mir und wilden Mohn
Und horche über ferne graue Wälder
Dem leisversummenden hold-goldnen Himmelston.*

Erich Bockemühl

Der neue Lohberger Förderturm im Gegenlicht der Sommersonne →

